

Erlangung des Rheinländischen Verbundzertifikates

Die Hochschule Niederrhein ist offizieller Kooperationspartner im Verbundzertifikatsprogramm, in dem sich Universitäten und Hochschulen aus Nordrhein Westfalen (Technische Hochschule Köln, Fachhochschule Düsseldorf, Universität zu Köln, Deutsche Sporthochschule Köln, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf) zusammengeschlossen haben, um Tutoren hochschulübergreifend zu qualifizieren und zertifizieren.

Das Rheinländische Verbundzertifikat kann **alternativ** zum *Zertifikat für Tutorinnen und Tutoren/Repetitorinnen und Repetitoren* der Hochschule Niederrhein erlangt werden.

Das Verbundzertifikat richtet sich an Fachtutoren und Repetitoren, die ein eigenes Tutorium bzw. Repetitorium halten bzw. halten werden.

Voraussetzungen zur Erlangung des Verbundzertifikates:		
Fachtutorinnen und -tutoren	Repetitorinnen und Repetitoren	
S E M I N A R E	<p>Grundlagenqualifizierung (insgesamt 14 Std.) Teilnahme an Seminaren im Rahmen des Tutorenprogramms</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methodik und Didaktik – Grundlagen zur Planung und Durchführung von Fachtutorien - Gruppenprozesse erkennen und steuern 	<p>Grundlagenqualifizierung (insgesamt 14 Std.) Teilnahme an Seminaren im Rahmen des Tutorenprogramms</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beraten und Begleiten
	<p style="text-align: center;">Fakultatives Erweiterungsmodul (insgesamt 21 Std.)</p> <p>Teilnahme an drei Seminaren im Rahmen des Tutorenprogramms und an weiteren Seminaren der Hochschule Niederrhein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seminar ‚Erfolgreich vortragen und präsentieren‘ im Rahmen des Tutorenprogramms - Eine Tutorenwerkstatt im Rahmen des Tutorenprogramms - Ein Seminar entweder aus dem Tutorenprogramm, der Sommer-/Winterakademie¹ oder ein entsprechendes Modul aus den Fachbereichen² <p><i>Zu beachten: Eine Anerkennung der Seminare bzw. Module, die an der Hochschule Niederrhein belegt wurden, erfolgt im Vorfeld im Gespräch mit den Tutorenbeauftragten. Zur Anerkennung von Seminaren und Modulen müssen die entsprechenden Teilnahmebescheinigungen oder Beteiligungsnachweise zur Prüfung vorgelegt werden.</i></p>	
(Peer-) Hospitation mit schriftlicher Reflexion		
Einreichung eines Portfolios		
Abschlussgespräch		

Der **Mehrwert** des Verbundzertifikates besteht auf verschiedenen Ebenen:

- Ortsungebundene und zeitlich flexible Teilnahme an den einzelnen Bausteinen an jeder Verbundhochschule
- Anerkennung der besuchten Seminare an allen Verbundhochschulen
- Kurze Wege zwischen den Hochschulstandorten in NRW
- Interdisziplinäres und hochschulübergreifendes Lernen
- Vielfältige Vernetzungs- und Austauschmöglichkeiten
- Vorbereitung auf die studentische Lehrtätigkeit
- Erwerb wichtiger Kompetenzen für den späteren Berufseinstieg
- Wertigkeit des Verbundzertifikates für Studium und Beruf

¹ Mögliche Themenbereiche: Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Gesprächsführung, Moderation, Gruppendynamik, Motivationsstrategien, Argumentation etc.

² Aus der Modulbeschreibung müssen die praktischen Anteile der Veranstaltung hervorgehen.